Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie:SOTA 12
2. Benutzer:OE5YYN 7
3. Kategorie:SOTA/Aktivierungszone 17
4. Kategorie:SOTA/Portable Antennen 22
5. Kategorie:SOTA/QSO's in die SOTA-Datenbank eintragen 27
6. Kategorie:SOTA/SOTA Aktivitätstag 32
7. Kategorie:SOTA/Spots auf SOTAwatch 37

Kategorie:SOTA

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 13
1.1 Zweck 13
1.2 Wer kann teilnehmen? 13
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 13
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 13
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 14
1.6 Links und weiterführende Informationen: 15
2 SOTA Team OE 15

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Unterkategorien

Diese Kategorie enthält die folgenden 5 Unterkategorien (5 insgesamt):

S

- ► SOTA/Aktivierungszone (leer)
- ► SOTA/Portable Antennen (1 D)
- ► SOTA/QSO's in die SOTA-Datenbank eintragen (leer)
- ► SOTA/SOTA Aktivitätstag (leer)
- ► SOTA/Spots auf SOTAwatch (leer)

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 8
1.1 Zweck 8
1.2 Wer kann teilnehmen? 8
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 8
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 8
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 9
1.6 Links und weiterführende Informationen: 10
2 SOTA Team OE 10

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 13
1.1 Zweck 13
1.2 Wer kann teilnehmen? 13
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 13
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 13
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 14
1.6 Links und weiterführende Informationen: 15
2 SOTA Team OE 15

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Unterkategorien

Diese Kategorie enthält die folgenden 5 Unterkategorien (5 insgesamt):

S

- ► SOTA/Aktivierungszone (leer)
- ► SOTA/Portable Antennen (1 D)
- ► SOTA/QSO's in die SOTA-Datenbank eintragen (leer)
- ► SOTA/SOTA Aktivitätstag (leer)
- ► SOTA/Spots auf SOTAwatch (leer)

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
	+
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 18
1.1 Zweck 18
1.2 Wer kann teilnehmen? 18
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 18
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 18
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 19
1.6 Links und weiterführende Informationen: 20
2 SOTA Team OE 20

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Diese Kategorie enthält zurzeit keine Seiten oder Medien.

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 23
1.1 Zweck 23
1.2 Wer kann teilnehmen? 23
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 23
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 23
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 24
1.6 Links und weiterführende Informationen: 25
2 SOTA Team OE 25

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Medien in der Kategorie „SOTA/Portable Antennen“

Diese Kategorie enthält nur folgende Datei.

4-Ele-2m gebaut von OE5JFE.jpg 312 × 516; 67 KB

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 28
1.1 Zweck 28
1.2 Wer kann teilnehmen? 28
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 28
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 28
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 29
1.6 Links und weiterführende Informationen: 30
2 SOTA Team OE 30

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Diese Kategorie enthält zurzeit keine Seiten oder Medien.

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 33
1.1 Zweck 33
1.2 Wer kann teilnehmen? 33
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 33
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 33
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 34
1.6 Links und weiterführende Informationen: 35
2 SOTA Team OE 35

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Diese Kategorie enthält zurzeit keine Seiten oder Medien.

Kategorie:SOTA: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→Links und weiterführende Informationen:) ← Zum vorherigen Versionsunterschied	**Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr (Quelltext anzeigen)** OE5YYN (Diskussion | Beiträge) (→SOTA Team OE) Zum nächsten Versionsunterschied →
Zeile 106:	**Zeile 106:**
'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]	'''SOTA CSV Editor''' (Download von Website von G0LGS: [http://www.g0lgs.co.uk/soft_info.php?AppName=sotacsveditor]
+	
==SOTA Team OE ==	==SOTA Team OE ==

Version vom 21. März 2016, 21:34 Uhr

==

Inhaltsverzeichnis

1 **Bergwandern + Amateurfunk = SOTA** (**S**ummits **O**n **T**he **A**ir) 38
1.1 Zweck 38
1.2 Wer kann teilnehmen? 38
1.3 Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig? 38
1.4 Zum Prinzip sei folgendes gesagt: 38
1.5 Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots 39
1.6 Links und weiterführende Informationen: 40
2 SOTA Team OE 40

Bergwandern + Amateurfunk = SOTA (Summits On The Air)

Wer seine Outdoor-Aktivitäten (Bergwandern, Mountain-Biking, Schi-Touren, etc.) gerne mit dem Amateurfunk verbinden möchte, für den/die ist möglicherweise das SOTA-Programm interessant. Nachfolgend ein kurzer Überblick der dabei gebotenen Möglichkeiten.

Zweck

„Summits On The Air“ [SOTA] ist eine weltweite Amateurfunkaktivität von Berggipfeln aus. Es ist ein Diplomprogramm - kein Verein - fördert die Outdoor-Aktivität sowie den Selbstbau der Funkausrüstung vor allem im Bereich von Antennen.

Wer kann teilnehmen?

Jeder Funkamateur mit gültiger Lizenz kann unter Einhaltung der Regeln am SOTA-Programm mitmachen. Dabei wird nach AKTIVIERER (Funkamateur, welcher einen Berggipfel besteigt) und JÄGER (Funkamateur, welcher von unterwegs oder zu Hause mit einem Aktivierer ein QSO führt) unterschieden. Bei einer Funkverbindung von Gipfel zu Gipfel sind die Funkpartner AKTIVIERER und JÄGER zugleich. Ein derartiges QSO nennt man „summit to summit“, kurz S2S, wofür es eine eigene Wertung gibt. Für SWLs ist eine Teilnahme am SOTA-Programm ebenfalls möglich.

Welche Funkausrüstung wird benötigt, welche Betriebsarten sind zulässig?

Da alle Amateurfunk-Bänder, Betriebsarten und Leistungsklassen genutzt werden können, ist auch jeder Transceiver, der für Portabelbetrieb ausgelegt ist, geeignet. Stromversorgungen wie Batterien oder Solarzellen sind erlaubt; allerdings keine Generatoren, die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden. Es zählen nur Direktverbindungen, Betrieb über Relais wird nicht gewertet.

Zum Prinzip sei folgendes gesagt:

SOTA soll zum portablen Amateurfunk ermuntern. Das letzte Wegstück zum Gipfel muss aus eigener Muskelkraft überwunden werden (Wandern, Schi, Fahrrad), ein Funkbetrieb aus Fahrzeugen ist daher nicht erlaubt. Je höher ein Gipfel, umso mehr Punkte sind zu erreichen. Für eine erfolgreiche Gipfel-Aktivierung sind mindestens 4 QSOs erforderlich. Für die Teilnahme am SOTA-Programm ist ein Internet-Zugang erforderlich, da alle QSO-Daten in einer zentralen Datenbank abgelegt werden und jederzeit aufgerufen werden können. Neben diversen Auswertungen ist auch der Gesamtpunktestand, eine Art „Honour Roll“ für Aktivierer und Jäger, „Summit to Summit“-Verbindungen usw. aus der SOTA-Datenbank abrufbar. Als weitere Unterstützung steht unter http://www.sotawatch.org/ ein SOTA-Cluster zur Verfügung. Dort kann eine Aktivierung vorangekündigt (Alert) und die beginnende Funkaktivität als Spot angezeigt

werden. SOTA ist international und bereits in vielen Ländern Europas, aber auch in Übersee wie z. B. den USA und Australien aktiv. Das Programm wird durch Aufnahme weiterer Länder fortlaufend erweitert. Eine weitere Form der Darstellung im Internet bietet das „SOTA Mapping Project“ unter http://www.sotamaps.org// , das bereits verschiedenste Funktionen zur digitalen Veranschaulichung von Gipfeln/SOTA-Aktivierungen/Spots, etc. bietet und ständig erweitert wird.

Österreich ist aufgrund seiner Topografie für das SOTA-Programm geradezu prädestiniert. Das Punktesystem ist so ausgelegt, dass jeder einigermaßen fitte Bergwanderer mit entsprechender Erfahrung je nach körperlicher Verfassung für eine Aktivierung in unterschiedlichste Höhen vordringen kann.

Eingeben/Absetzen von Alerts/Spots

Für iPhone gibt es die App **SOTA Goat**, mit der man für alle am SOTA-Programm teilnehmenden Länder die SOTA-Gipfel namentlich, nach SOTA-Referenz sowie nach Gipfeln in der unmittelbaren Umgebung suchen kann. Die auf der Seite http://www.sotawatch.org gelisteteten Alerts und Spots werden gelistet und eigene Alerts und Spots können jederzeit gepostet werden. SOTA Goat kann im AppStore heruntergeladen werden. Weiterführende Info.

Für Android gibt es ebenfalls mehrer Apps:

-> **SOTA Finder** zeigt die SOTA-Gipfel in der unmittelbaren Umgebung an

-> **Rucksack Radio Tool** eine Android-Smartphone App für lizenzierte Funkamateure, die an den Bergfunk-Programmen GMA (German Mountain Award) oder SOTA (Summits on the Air) teilnehmen.

-> **SOTAwatch**: einfaches Tool zum Listen von Spots

SPOTS PER SMS:

Unabhängig von Smartphones bzw. Internet-Empfang können **Spots auch per SMS** geschickt werden.

Hier gibt mittlerweile mehrer Möglichkeiten:

-> **SpotSMS von HG4UK** (Einwahl über Ungarn: +36703595143). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

-> **SpotSMS von EA2CQ** (Einwahl über Spanien: +34 648 035 030). Eine englische Anleitung gibt es auf dieser Seite.

Das SMS muss in beiden Fällen das folgende Format haben: *RUFZEICHEN*Leerzeichen*SOTAwatch-PASSWORD*Leerzeichen*Rufzeichen*Leerzeichen*SOTA-Referenz*Leerzeichen*Kurztext*

-> **SMSBot von MM0FMF** (Einwahl über UK). Registrierung und Zugang durch MM0FMF (E-Mail an mm0fmf_sota(AT)intermoose.com). Details gibt es hier.

Unterschiede SMS-Spot Ungarn und Spanien / UK:

Ungarn:

+ keine Registrierung notwendig, jeder kann den Service benutzen

+ SMS kann von jedem Handy aus gesendet werden

- im SMS muss das eigene Passwort von SOTAwatch mitgesendet werden

UK:

+ Passwort muss nicht im SMS mitgesendet werden

- Registrierung notwendig

- Spot kann nur von dem registrierten Handy (Tel.Nr.) gesendet werden

Weiters wurde dazu auch bereits mehrere APPs für Android entwickelt:

SMSmySOTA Download hier: [1]

SOTA Spotter: erhältlich über Google Play

Links und weiterführende Informationen:

Die vollständigen Gipfel-Tabellen, teilnehmende Länder/Regionen/Calls, detaillierte Datenbankauswertungen sowie weitere nützliche Informationen

sind auf den SOTA-Web-Seiten abgelegt: SOTA Web-Seite (englische Startseite)

OE-Gipfelliste (PDF) & Datenbank für Österreich (gewünschte Region einfach anklicken): SOTA-OE

Einfache App zum Hochladen der Aktivierer/Chaser-Logs als CSV-Datei in die Sotawatch-Datenbank:

SOTA CSV Editor (Download von Website von G0LGS: [2]

SOTA Team OE

SOTA Association Managerin OE: Sylvia, OE5YYN (E-Mail: oe5yyn(at)gmail.com)

SOTA Regional Manager:

OE1: Martin, OE1MVA

OE2: derzeit nicht besetzt

OE3 / OE4: Martin, OE3VBU

OE5: Christian, OE5HCE (E-Mail: oe5hce(at)gmail.com)

OE6: derzeit nicht besetzt

OE7: Manfred, OE7AAI

OE8: Fred, OE8FNK

OE9: Herbert, OE9HRV

Zurück

Diese Kategorie enthält zurzeit keine Seiten oder Medien.